

# Professionelles GW-Geschäft

Der Gebrauchtwagen-Durchlauf ist ein aufwändiger Prozess im Autohaus. Doch besonders jetzt – nach der Abwrackprämie – sollte das Geschäft mit Gebrauchten (erneut) forciert werden. Dazu bietet TÜV Nord Mobilität umfangreiche Hilfestellungen wie Schaden- und Wertgutachten bei Transport-, Haftpflicht- oder Kaskoschäden sowie Spezialgutachten wie etwa Unfallanalysen. Der GebrauchtwagenCheck bietet zudem – über die Prüfung der klassischen Punkte der HU hinaus – eine zuverlässige Bestandsaufnahme bei der Hereinnahme des Fahrzeugs. Neben Sicht-, Wirkungs- und Funktionsprüfungen der Baugruppen mit lückenloser Dokumentation werden auch Gebrauchsspuren und eventuelle Unfallschäden objektiv beschrieben. Die neutrale Dokumentation des Fahrzeugzustands hilft auch in Verhandlungen mit dem Kunden.

Seit über einem Jahr besteht eine Kooperation mit dem Daten- und Fotodienst-

leister „AutoDo!“ in bereits über 1.000 Autohäusern. Bewertet werden Fahrzeuge, die von Kunden in Zahlung gegeben werden, Finanzierungs- und Leasingrückläufer, aber auch reine Zukäufe. Der Kfz-Sachverständige stellt dabei den Zustand des Fahrzeugs anhand von DAT-Kriterien fest. Der Sachverständige von TÜV Nord Mobilität kann alle relevanten Prozessschritte und -beteiligten der „Standzeit 1“ eigenständig vor Ort steuern, koordiniert Smart-Repair- und Werkstattaufträge, hält Gutachten, Dokumente und bei Bedarf auch eine Fotodokumentation in einer Historie digital fest.

Von „AutoDo!“ werden alle relevanten Fahrzeugdaten und Fotos an bekannte Online-Börsen übermittelt. Das Autohaus erhält von „AutoDo!“ über das neue GW-Managementtool zusätzliche Informationen, welche die Vermarktung erleichtern, wie die Einbindung der Fahrzeugangebote in die Händlerhomepage, eine tägliche

Meldung der Börsenpositionierung, Marktwertempfehlungen, Bestandsanalysen und Verkaufsauswertungen der Fahrzeugbestände bzw. -verkäufe. Ein E-Mail-System erleichtert automatische Kontaktantworten. ■

